



Modulhandbuch

für das Studienfach

Europäische Ethnologie/Volkskunde

als Fach im 2-Fächer-Master
(Erwerb von 45 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2020
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für deutsche Philologie

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	3
Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)	4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	5
Pflichtbereich	6
Narrative Kulturen	7
Wissenskulturen	8
Perspektiven Europäischer Ethnologie	9
Wahlpflichtbereich	10
Räume und Akteure	11
Europäische Ethnologie - Berufs-/Fachpraktikum C	12
Aktuelle Forschungsbereiche der Europäischen Ethnologie/Volkskunde	13
Konzipieren, Forschen, Präsentieren	14
Kultur als Praxisfeld	15
Aktuelle Lektüren	16
Forschen in der Europäischen Ethnologie	17
Theoriebildung zu Musik und Kultur	18
Applied Ethnomusicology	19
Forschungsseminar Ethnomusikologie 3	20
Musikkulturen der Welt 4	21
Musikkulturen der Welt 5	22
Musikkulturen der Welt 6	23
Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 4	24
Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 5	25
Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 6	26
Europäische traditionelle und Volksmusik Praxis 4	27
Südasiatische Diaspora in Deutschland	28
Globalisierung und kulturelle Identität	29
Religionsgeschichte	30
Kulturelles Erbe und Kulturpolitik	31
Intensivierungsmodul Neuere Geschichte	32
Intensivierungsmodul Neueste Geschichte	33
Forschungsmodul Neuere Geschichte	34
Forschungsmodul Neueste Geschichte	35
Abschlussbereich	36
Master-Thesis Europäische Ethnologie/Volkskunde	37

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	30	6
Wahlpflichtbereich	15	10
Abschlussbereich	30	36

Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Das Studienfach Europäische Ethnologie/Volkskunde wird von der Philosophischen Fakultät der JMU im Rahmen eines aus zwei gleichwertigen Hauptfächern bestehenden Master-Studiengangs angeboten; das Studienfach Europäische Ethnologie/Volkskunde ist dabei forschungsorientiert ausgerichtet. Wird die Abschlussarbeit im Studienfach Europäische Ethnologie/Volkskunde angefertigt, so wird der Abschluss "Master of Arts" (M.A.) erworben. Ziel des Studiums ist es, den Studierenden eine Auswahl vertiefter Kenntnisse in Theorie und Anwendung von Perspektiven und Methoden europäisch ethnologischer Forschung sowie von Wissensinhalten und Praktiken dieses Faches und weiterer Berufsfelder zu vermitteln.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmer, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt der Dozent oder die Dozentin in Absprache mit dem bzw. der Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

08.07.2020 (2020-53)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Pflichtbereich

(30 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Narrative Kulturen		04-EEVK-MA-NKU-192-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Kulturen sind narrativ konstruiert. Menschen sind ständig erzählende Wesen, die im Erzählen Ereignisse verarbeiten, strukturieren und sich ihre Lebenswelten sinnhaft erzeugen. Kulturen und ihre Akteur*innen bringen Narrationen nicht nur in mündlichen und schriftlichen, analogen und digitalen Formen hervor, sondern auch in Bildern, Handlungspraktiken, Künsten, Ritualen und Bräuchen. Erzählungen bzw. Narrationen und breitere Narrative, wie etwa die Narration linearen Fortschritts, sind daher Ausdruck und Speichermedien für kulturelle Prozesse und bilden Gegenstände für kulturanalytische Forschungen.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Das Modul Narrative Kulturen vermittelt Studierenden Kenntnisse in der Erschließung von in unterschiedlichster Art materialisierten und medialisierten Erzählungen zur Analyse narrativer Alltagskulturen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Lehrveranstaltungssprache: Deutsch oder Englisch Lehrturnus: jährlich		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min.) mit Handout (3-4 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Wissenskulturen		04-EEVK-MA-WKU-192-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Modul vertieft exemplarisch Wissen und Verständnis kultureller Prozesse in gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Praxisfeldern. Wissen wird hier verstanden als eine soziale, den Alltag formende Praktik, ein „Denkraum“, welcher generiert und transformiert wird. Um die Konstruktionsleistungen sowie die daran beteiligten AkteurInnen zu dechiffrieren, benötigt dies nicht nur das Mitdenken des jeweiligen geografischen Raumes in gegenwärtiger wie historischer Dimension, sondern ebenfalls den diese konstituierenden Bedingungen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Vertiefung angewandter Kenntnisse der Wissenschafts- und Fachgeschichte. Die Studierenden erlernen divergente Aspekte kritisch zu reflektieren und diese im Kontext aktueller kulturwissenschaftlicher Diskurse sowohl zu analysieren als auch zu interpretieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Lehrveranstaltungssprache: Deutsch oder Englisch Lehrturnus: jährlich		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min.) mit Handout (3-4 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Perspektiven Europäischer Ethnologie		04-EEVK-MA-PEE-192-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Im Modul Perspektiven der Europäischen Ethnologie werden einerseits grundlegende Inhalte, Theorien und Methoden der Europäischen Ethnologie vertieft und andererseits neue, innovative Forschungsfelder aufgezeigt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende entwickeln ihre Fähigkeiten komplexe kulturelle Phänomene aufzuspüren und zu deuten weiter. Sie vertiefen ihr theoretisches und methodisches Wissen und erweitern ihre fachliche Expertise um aktuelle Forschungsinhalte. Ermöglicht wird damit sowohl eine stärkere fachspezifische Identifikation als auch eine reflektierte Einordnung fachlicher Kompetenzen im interdisziplinären Zusammenhang.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) Lehrveranstaltungssprache: Deutsch oder Englisch Lehrturnus: jährlich		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Protokoll (ca. 20 S.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Wahlpflichtbereich

(15 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Räume und Akteure		04-EEVK-MA-RA-201-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Räume werden in der Europäischen Ethnologie u. a. als Resultate der Praxis verschiedener Akteur_innen gesehen. Sie stehen ebenso als jeweils hergestellte wie immer wieder neu gemachte Handlungsfelder, die ihrerseits Gesellschaft in vielfältiger Art und Weise formen und ermöglichen, im Blick europäisch-ethnologischer Kulturanalyse. Herstellung, Gestaltung und Wandel urbaner, ruraler oder rurbaner Räume sind dabei ebenso von Interesse wie regionale oder lokale Räume sowie die hier jeweils mitgestaltenden und gestalteten Entitäten. Gegenstand des Moduls ist die Kulturanalyse vielfältiger Räume als von Akteur_innen gemachte und diese machende Handlungsfelder in Vergangenheit, Gegenwart und möglichen Zukünften.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden erwerben weiterführende Kenntnisse im Bereich europäisch-ethnologischer Analyse von Raum und sozialen Entitäten. Im Mittelpunkt stehen aktuelle theoretische Konzepte und Methoden ebenso wie klassische und aktuelle empirische Studien.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>S (2) Veranstaltungssprache : Deutsch und/oder Englisch Lehrturnus: jährlich</p>		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (1 S.) und Hausarbeit (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Europäische Ethnologie - Berufs-/Fachpraktikum C		04-EEVK-MA-BFP-C-201-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber_in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	Weiterführend	--
Inhalte		
Studierende wählen in Absprache mit dem Lehrstuhl ein Praxisfeld der Europäischen Ethnologie und absolvieren dort ein vierwöchiges Praktikum. Einerseits bringen Studierende in ihre Tätigkeit aktiv bisher erworbenes fachliches Wissen und fachliche Kenntnisse ein, andererseits lernen Studierende Möglichkeiten der Verwirklichung Europäischer Ethnolog_innen am Arbeitsmarkt kennen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende gewinnen einen Überblick über mögliche Berufsfelder Europäischer Ethnolog_innen und festigen ihre Erfahrungen auf dem Arbeitsmarkt und im Berufsalltag.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (o) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch Dauer: 4 Wochen		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Bericht (ca. 5 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle Forschungsbereiche der Europäischen Ethnologie/Volkskunde		04-EEVK-MA-AF-192-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende nehmen an einer selbstgewählten mehrtägigen Fachtagung aus dem Bereich der Europäischen Ethnologie oder an Vorträgen des im jeweiligen Semester veranstalteten Forschungskolloquiums teil und halten die dort erfahrenen Inhalte in einem Protokoll fest.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende erweitern ihr Wissen über aktuelle Forschungsbereiche und Forschungsergebnisse in der Europäischen Ethnologie und festigen ihre Fertigkeiten in der schriftlichen Wiedergabe kulturwissenschaftlicher Diskurse.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (0) Lehrveranstaltungssprache: Deutsch oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Protokoll (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Konzipieren, Forschen, Präsentieren		04-EEVK-MA-KFP-201-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber_in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende beforschen selbstständig oder in Gruppen unter Anleitung des Dozenten/der Dozentin unter Einsatz von ethnologischen/anthropologischen Forschungsmethoden ein ausgewähltes Thema und verfassen einen Bericht über dieses Forschungsprojekt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende vertiefen ihre Kenntnisse in der Anwendung ethnologischer/anthropologischer Forschungsmethoden, in der selbstständigen Durchführung von Forschungsprojekten sowie in der Verschriftlichung und Präsentation von gewonnenen Forschungsergebnissen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
R (1) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch Lehrturnus: jährlich		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Projektarbeit (Konzeption und Durchführung eines ethnographischen Forschungsprojekts mit schriftl. Dokumentation (ca. 10 S.)) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kultur als Praxisfeld		04-EEVK-MA-KAP-192-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Das Seminar dient dazu, Studierenden Einblicke in Berufsfelder der Europäischen Ethnologie zu bieten und ermöglicht Studierenden sich mit beruflichen Alltagen in verschiedenen Praxisfeldern der Europäischen Ethnologie auseinanderzusetzen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende vertiefen ihr Wissen über Praxisfelder der Europäischen Ethnologie und vertiefen ihre Kenntnisse über Verwirklichungsmöglichkeiten Europäischer EthnologInnen am Arbeitsmarkt.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Lehrveranstaltungssprache: Deutsch oder Englisch Lehrturnus: jährlich		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (1-2 S.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle Lektüren		04-EEVK-MA-LEK-192-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Studierende suchen sich in Absprache mit der/dem Dozierenden eine aktuelle Publikation aus dem Fachbereich Europäische Ethnologie/Kulturanthropologie aus und verfassen eine Rezension zu diesem Werk.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Vertiefung der Kenntnisse über aktuelle Forschungsbereiche der Europäischen Ethnologie/Kulturanthropologie sowie Vertiefung der schriftlichen Reflexionsfähigkeit über aktuelle fachliche Diskurse.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
R (1) Lehrveranstaltungssprache: Deutsch oder Englisch Lehrturnus: jährlich		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Rezension (ca. 3 S.) Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschen in der Europäischen Ethnologie		04-EEVK-MA-EEF-201-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Gegenstand des Seminars ist die theoretische Aufbereitung, Diskussion und Reflexion der Themen der Masterarbeiten der teilnehmenden Studierenden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende festigen ihre Kenntnisse in der mündlichen Präsentation und schriftlichen Darstellung eigener Forschungen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch Lehrturnus: jährlich		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 5 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Theoriebildung zu Musik und Kultur		04-EM-THE-192-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>In diesem Seminar beschäftigen sich die Studierenden mit der Epistemologie der Theoriebildung zu Musik als sozialem Prozess und der Theoriebildung zu Beziehungen zwischen Musik, Kultur und Gesellschaft. Das Seminar bietet eine Grundlage in der Geistesgeschichte und -theorie des Fachgebiets Ethnomusikologie, von ihren Wurzeln in der vergleichenden Musikwissenschaft, Folklore und Anthropologie, über interdisziplinäre Einflüsse aus Kulturwissenschaft, postkolonialen Studien, Gender Studies und anderen Disziplinen, bis hin zur Entwicklung einer eigenen ethnomusikologischen Theorie und Herangehensweise an zeitgenössische Themen.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist der Lage, Kenntnisse der intellektuellen Geschichte und Theorie der Disziplin Ethnomusikologie zu demonstrieren, sich in aussagekräftigen theoretischen Gesprächen mit relevanten wissenschaftlichen Arbeiten aus der Ethnomusikologie und verwandten Disziplinen in Bezug auf Themen ihrer gewählten Spezialisierung einzubringen, mit der Entwicklung ihrer eigenen theoretischen Analyse und Interpretation neuer Daten zu beginnen und kritische Fähigkeiten im Schreiben und Präsentieren aufzuweisen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (4) Lehrveranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 8.000-12.000 Wörter) oder b) Portfolio (schriftlicher Teil 7.000-11.000 Wörter, mündlicher Teil ca. 45 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Applied Ethnomusicology		04-EM-AES-192-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Dieses Modul bietet eine Grundlage in verschiedenen Facetten der Applied Ethnomusicology, wie z.B. die Gestaltung und Durchführung ethnomusikologischer Forschung in Zusammenarbeit mit Kommunitätsmitgliedern und anderen außerakademischen Gruppen, die Anwendung ethnomusikologischer Forschung und von Wissen außerhalb der Wissenschaft zum Nutzen bestimmter Gemeinschaften oder der Gesellschaft, die Bewertung der Auswirkungen ethnomusikologischer Arbeit und/oder die Verbreitung ethnomusikologischen Wissens sowie von Forschungsergebnissen an ein außerakademisches Publikum. Im Rahmen des Seminars kann die Nutzung von Musik und ethnomusikologischem Wissen in einer Vielzahl von Kontexten, wie z.B. Bildung, Kulturpolitik, Konfliktlösung, Medizin/Gesundheit, Kunstprogrammierung und/oder Community Music, untersucht werden. Zu den behandelten Themen können Ethik, soziale Gerechtigkeit, kulturelle Erhaltung, gemeinschaftliche Problemlösung, die Rolle von Aktivisten und Politikwissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern, politische und ideologische Debatten, interdisziplinäre angewandte Ansätze, die Verknüpfung von Theorie und Praxis, Karrieremöglichkeiten außerhalb der Wissenschaft und/oder Fähigkeiten, die für angewandte Arbeit erforderlich sind, gehören.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, ein Verständnis der Philosophien, Methoden und möglichen Auswirkungen der Applied Ethnomusicology zu demonstrieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Lehrveranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Präsentation (20-30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder c) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder d) Projektarbeit (z.B. Konzeption und Durchführung einer Museumsausstellung, eines Dokumentarfilms, eines Archivprojektes oder eines Community-Musikprojektes, Gesamtaufwand 70-100 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschungsseminar Ethnomusikologie 3		04-EM-FSE3-192-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Im Kolloquium widmen sich die Studierenden der aktuellen wissenschaftlichen Arbeit und beschäftigen sich mit aktuellen Fragen der Ethnomusikologie sowie verwandter Disziplinen. Das Kolloquium bietet ein Forum für den Austausch und die Entwicklung von Ideen, Peer-Reviews sowie Feedback von Kommilitoninnen und Kommilitonen zu laufenden Arbeiten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende ist in der Lage, wissenschaftliche Gespräche zu aktuellen Forschungsthemen zu führen, seinen/ihren Kommilitoninnen und Kommilitonen konstruktives Feedback und Peer-Reviews zu laufenden Arbeiten zu geben und ein Bewusstsein für aktuelle Entwicklungen in diesem Bereich zu zeigen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
K (2) Lehrveranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Präsentation (ca. 45 Min.) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikkulturen der Welt 4		04-EM-MK4-192-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>In diesem Modul wird den Studierenden ein Bewusstsein für musikalisches Denken, Verständnis, Verhalten und Praxis in historischen und/oder zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten vermittelt. Zusätzlich zu den musikalischen Eigenschaften und Aufführungspraktiken werden die Beziehungen zwischen Musik- und Glaubenssystemen, Identität, gesellschaftspolitischen Bewegungen und/oder anderen soziokulturellen Fragen untersucht. Das Modul bietet transnationale Perspektiven sowie vertieftes Wissen über die Musikkulturen bestimmter Regionen und/oder sozialer Gruppen. Die Kursthemen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, tiefere Kenntnisse eines bestimmten musikalischen Idioms nachzuweisen, ein tiefergehendes Bewusstsein für relevante musikalisch-soziale Fragen zu demonstrieren, über verschiedene musikalische Ausdrucksformen in historischen und zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten zu reflektieren sowie ihre eigenen Forschungen und/oder Ideen zu ethnomusikologischen Themen in schriftlicher und/oder verbaler Form effektiv zu kommunizieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Lehrveranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Präsentation (20-30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder d) Klausur (ca. 60-90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikkulturen der Welt 5		04-EM-MK5-192-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>In diesem Modul wird den Studierenden ein vertieftes Verständnis für musikalisches Denken, Verständnis, Verhalten und Praxis in historischen und/oder zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten vermittelt. Zusätzlich zu den musikalischen Eigenschaften und Aufführungspraktiken werden die Beziehungen zwischen Musik- und Glaubenssystemen, Identität, gesellschaftspolitischen Bewegungen und/oder anderen soziokulturellen Fragen untersucht. Das Modul bietet transnationale Perspektiven sowie vertieftes Wissen über weitere Musikkulturen bestimmter Regionen und/oder sozialer Gruppen. Die Kursthemen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, tiefere Kenntnisse eines bestimmten musikalischen Idioms nachzuweisen, sein/ihr tiefergehendes Verständnis für relevante musikalisch-soziale Fragen zu demonstrieren, kritisch über verschiedene musikalische Ausdrucksformen in historischen und zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten nachzudenken und seine/ihre eigenen Forschungen und/oder Ideen zu ethnomusikologischen Themen in schriftlicher und/oder verbaler Form effektiv zu kommunizieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Lehrveranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Präsentation (20-30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder d) Klausur (ca. 60-90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
LV kann als Blockveranstaltung durchgeführt werden		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikkulturen der Welt 6		04-EM-MK6-192-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>In diesem Modul wird den Studierenden ein vertieftes Verständnis für musikalisches Denken, Verständnis, Verhalten und Praxis in historischen und/oder zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten vermittelt. Zusätzlich zu den musikalischen Eigenschaften und Aufführungspraktiken werden in diesem Modul die Beziehungen zwischen Musik- und Glaubenssystemen, Identität, gesellschaftspolitischen Bewegungen und/oder anderen soziokulturellen Fragen untersucht. Das Modul bietet transnationale Perspektiven sowie vertieftes Wissen über weitere Musikkulturen bestimmter Regionen und/oder sozialer Gruppen. Die Kursthemen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, vertiefte Kenntnisse eines bestimmten musikalischen Idioms nachzuweisen, sein/ihr tiedergehendes Verständnis für relevante musikalisch-soziale Fragen zu demonstrieren, kritisch über verschiedene musikalische Ausdrucksformen in historischen und zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten nachzudenken und seine/ihre eigenen Forschungen und/oder Ideen zu ethnomusikologischen Themen in schriftlicher und/oder verbaler Form effektiv zu kommunizieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Lehrveranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Präsentation (20-30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder d) Klausur (ca. 60-90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 4		04-EM-AHE4-192-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>In diesem Modul konzentrieren sich die Studierenden auf spezielle Themen und Fragestellungen des zeitgenössischen und/oder historischen Musizierens im soziokulturellen Kontext. Die Themen werden aus interdisziplinärer und transkultureller Sicht beleuchtet. Theoretische Rahmenbedingungen und methodische Ansätze, die für das Thema relevant sind, werden überprüft. Anwendungen in Fallstudien aus verschiedenen musikalischen Idiomen und Kulturen werden untersucht. Die Kursthemen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein kritisches Verständnis der theoretischen Rahmenbedingungen, methodischen Ansätze und interkulturellen Anwendungen, die für das Seminarthema relevant sind, nachzuweisen, eine Reihe von für das Seminar relevanter Themen zu bewerten und kritisch zu besprechen sowie seine/ihre eigenen Forschungen und/oder Ideen in schriftlicher und/oder mündlicher Form effektiv zu kommunizieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Lehrveranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Präsentation (20-30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder d) Klausur (ca. 60-90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 5		04-EM-AHE5-192-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>In diesem Modul konzentrieren sich die Studierenden auf spezielle Themen und Fragestellungen des zeitgenössischen und/oder historischen Musizierens im soziokulturellen Kontext. Die Themen werden aus interdisziplinärer und transkultureller Sicht beleuchtet. Theoretische Rahmenbedingungen und methodische Ansätze, die für das Thema relevant sind, werden überprüft. Anwendungen in Fallstudien aus verschiedenen musikalischen Idiomen und Kulturen werden untersucht. Die Kursthemen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein kritisches Verständnis der theoretischen Rahmenbedingungen, methodischen Ansätze und interkulturellen Anwendungen, die für das Seminarthema relevant sind, nachzuweisen, eine Reihe von für das Seminar relevanter Themen zu bewerten und kritisch zu besprechen sowie seine/ihre eigenen Forschungen und/oder Ideen in schriftlicher und/oder mündlicher Form effektiv zu kommunizieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Lehrveranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Präsentation (20-30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder d) Klausur (ca. 60-90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
LV kann als Blockveranstaltung durchgeführt werden		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 6		04-EM-AHE6-192-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>In diesem Modul konzentrieren sich die Studierenden auf spezielle Themen und Fragestellungen des zeitgenössischen und/oder historischen Musizierens im soziokulturellen Kontext. Die Themen werden aus interdisziplinärer und transkultureller Sicht beleuchtet. Theoretische Rahmenbedingungen und methodische Ansätze, die für das Thema relevant sind, werden überprüft. Anwendungen in Fallstudien aus verschiedenen musikalischen Idiomen und Kulturen werden untersucht. Die Kursthemen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein kritisches Verständnis der theoretischen Rahmenbedingungen, methodischen Ansätze und interkulturellen Anwendungen, die für das Seminarthema relevant sind, nachzuweisen, eine Reihe von für das Seminar relevanter Themen zu bewerten und kritisch zu besprechen sowie seine/ihre eigenen Forschungen und/oder Ideen in schriftlicher und/oder mündlicher Form effektiv zu kommunizieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Lehrveranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70-100 Std.) oder c) Präsentation (20-30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder d) Klausur (ca. 60-90 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Europäische traditionelle und Volksmusik Praxis 4		04-EM-ET4-192-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>In diesem Modul werden das Musiksyste(m), das Repertoire, die Übertragungsmethoden, die Aufführungspraxis, Ensemble-Interaktion, kreative Prozesse und/oder Aufführungskontexte einer Volksmusiktradition aus Europa untersucht. Die Studierenden nehmen an gemeinsamen praktischen Übungen und anderen erfahrungsbasierten Gruppenlernaktivitäten teil. Die für die Feldforschung, praxisorientierte Forschung, pädagogische Arbeit, Applied Ethnomusicology und komunitäts-basierte Arbeit relevanten Kompetenzen werden verfeinert. Das Modul zielt darauf ab, Verbindungen zwischen praktischen und analytischen Wegen des Verständnisses von Musiksyste(m)en und Prozessen des Musizierens zu entwickeln sowie Brücken zwischen MusikwissenschaftlerInnen und Musikwissenschaftlern an der Universität sowie Musikschaffenden in der Gemeinschaft zu bauen.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein fortgeschrittenes Verständnis des musikalischen Systems, des Repertoires, der Übertragungsmethoden, Ensemble-Interaktionen, Aufführungspraktiken, kreativen Prozesse und/oder Aufführungskontexte nachzuweisen, die für die jeweilige musikalische Tradition und das im Modul behandelte Material relevant sind.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
<p>Ü (2) Lehrveranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
<p>Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nachfolgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerber und Bewerberinnen aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</p>		
weitere Angaben		
<p>Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls.</p>		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Südasiatische Diaspora in Deutschland		04-IM8-1-191-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie		Lehrstuhl für Indologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Kulturelle Identität, Alltagspraxis und Religion in der indischen Diaspora in Deutschland. Exkursionen zu bedeutenden kulturellen und religiösen Zentren von Indern in Deutschland.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende hat sich intensiv mit zeitgenössischen Theorien zu transkultureller Identität auseinandergesetzt und ist in der Lage, sich an der aktuellen Debatte über Globalisierung und kulturelle Identität zu beteiligen. Er/Sie ist zu einer differenzierten Sicht der heterogenen indischen Diaspora in Deutschland gelangt.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Globalisierung und kulturelle Identität		04-IM9-1-191-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie		Lehrstuhl für Indologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Auseinandersetzung auf fortgeschrittenem Niveau mit den Auswirkungen von Globalisierung, Migration und Moderne auf die indische Gesellschaft, insbesondere auf die kulturelle Identität der verschiedenen sozialen Gruppen, unter Einbezug originalsprachlicher Literatur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse der neueren Literatur zum Thema und ist in der Lage, den Diskurs über Globalisierung in einen größeren Kontext einzuordnen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Religionsgeschichte		06-PRM-P1-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Philosophie und Religion		Institut für Philosophie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Vertiefte Beschäftigung mit ausgewählten religiösen Traditionen. Methodische und historische Fragestellungen der Religionsgeschichte		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Fähigkeit die Inhalte einer religiösen Tradition detailliert darlegen und in größere Zusammenhänge einordnen zu können. Die Studierenden sind in der Lage religionshistorische Problemstellungen zu erkennen, zu analysieren und kritisch zu beurteilen. Sie haben die Fähigkeit zur mündlichen oder schriftlichen Darstellung religionshistorischer Sachverhalte in strukturierter und sprachlich differenzierter Weise.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 20 S.) oder Referat (ca. 45 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kulturelles Erbe und Kulturpolitik		o4-MusWiss-CH-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Museologie		Professur für Museologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
keine Inhaltsangabe verfügbar		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
keine Kompetenzbeschreibung verfügbar		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 45 Min.) mit Thesenpapier (4-5 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Intensivierungsmodul Neuere Geschichte		04-GeMA-IM-NG-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Neuere Geschichte		Institut für Geschichte
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Im Zentrum des Moduls steht die Intensivierung sowie die selbstständige Anwendung von historischem Wissen sowie der fachspezifischen Methodik und einschlägiger Präsentationsformen. Es wird an ausgewählten Beispielen das bereits erworbene Wissen zur Geschichte der Frühen Neuzeit intensiviert. Dazu werden Lehrveranstaltungen angeboten, in denen Probleme der Geschichte der Frühen Neuzeit sowohl forschungs- als auch quellenorientiert behandelt werden. Hierbei finden auch gesellschafts-, kultur-, mentalitäts-, sozial-, struktur-, und wirtschaftsgeschichtliche sowie interdisziplinäre Fragestellungen Berücksichtigung.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, sich umfangreichere Sachverhalte mit Hilfe der fachwissenschaftlichen Arbeitstechniken und Methoden, unter Hinzuziehung des relevanten Quellenmaterials, der einschlägigen Sekundärliteratur und der Forschungsergebnisse benachbarter Disziplinen zu erarbeiten sowie Quellen und Darstellungen zur Geschichte der Frühen Neuzeit eigenständig zu analysieren und zu interpretieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Referat (ca. 25 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15 S.); Gewichtung 3:7 oder b) Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Intensivierungsmodul Neueste Geschichte		04-GeMA-IM-NEG-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Neueste Geschichte		Institut für Geschichte
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Im Zentrum des Moduls steht die Intensivierung sowie die selbstständige Anwendung von historischem Wissen sowie der fachspezifischen Methodik und einschlägiger Präsentationsformen. Es wird an ausgewählten Beispielen das bereits erworbene Wissen zur Geschichte der Neuesten Zeit vertieft. Dazu werden Lehrveranstaltungen angeboten, in denen Probleme der Neuesten Geschichte sowohl forschungs- als auch quellenorientiert behandelt werden. Hierbei finden auch gesellschafts-, kultur-, mentalitäts-, sozial-, struktur-, und wirtschaftsgeschichtliche sowie interdisziplinäre Fragestellungen Berücksichtigung.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, sich umfangreichere Sachverhalte mit Hilfe der fachwissenschaftlichen Arbeitstechniken und Methoden, unter Hinzuziehung des relevanten Quellenmaterials, der einschlägigen Sekundärliteratur und der Forschungsergebnisse benachbarter Disziplinen zu erarbeiten sowie Quellen und Darstellungen zur Neuesten Geschichte eigenständig zu analysieren und zu interpretieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Referat (ca. 25 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 15 S.); Gewichtung 3:7 oder b) Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschungsmodul Neuere Geschichte		04-GeMA-FM-NG-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Neuere Geschichte		Institut für Geschichte
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Im Forschungsmodul soll in konkreter exemplarischer Auseinandersetzung mit Problemstellungen der zugeordneten Vorlesung(en) der Umgang mit verschiedenen Forschungsansätzen, Quellengruppen, kontroversen Deutungen in der Arbeit an einer Aufgabe des Oberseminars erprobt und in der zugehörigen Forschungspraktischen Übung unter Anleitung vertieft werden, dies regelmäßig im Hinblick auch auf das Thema und/oder die zu erwartenden handwerklichen und methodischen Herausforderungen einer beabsichtigten Abschlussarbeit.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Im Forschungsmodul erwirbt die/der Studierende Fähigkeiten zum eigenständigen historischen Arbeiten. Dies geschieht in drei Einheiten: einer Vorlesung, einer Übung und einem Seminar. Insgesamt soll der Umgang mit historischen Quellen mit Hilfe der in den Historischen Hilfswissenschaften erworbenen Voraussetzungen theoretisch reflektiert und praktisch eingeübt, die Lösung von Methoden- und Theorieproblemen in der geschichtswissenschaftlichen Arbeit an ausgewählten Beispielen erprobt werden. Zugleich werden die dafür notwendigen Sprachkenntnisse für historische Forschungsarbeiten aktiviert.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2) + Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 25 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 S.); Gewichtung 3:7 Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschungsmodul Neueste Geschichte		04-GeMA-FM-NEG-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Neueste Geschichte		Institut für Geschichte
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Im Forschungsmodul soll in konkreter exemplarischer Auseinandersetzung mit Problemstellungen der zugeordneten Vorlesung(en) der Umgang mit verschiedenen Forschungsansätzen, Quellengruppen, kontroversen Deutungen in der Arbeit an einer Aufgabe des Oberseminars erprobt und in der zugehörigen Forschungspraktischen Übung unter Anleitung vertieft werden, dies regelmäßig im Hinblick auch auf das Thema und/oder die zu erwartenden handwerklichen und methodischen Herausforderungen einer beabsichtigten Abschlussarbeit.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Im Forschungsmodul erwirbt die/der Studierende Fähigkeiten zum eigenständigen historischen Arbeiten. Dies geschieht in drei Einheiten: einer Vorlesung, einer Übung und einem Seminar. Insgesamt soll der Umgang mit historischen Quellen mit Hilfe der in den Historischen Hilfswissenschaften erworbenen Voraussetzungen theoretisch reflektiert und praktisch eingeübt, die Lösung von Methoden- und Theorieproblemen in der geschichtswissenschaftlichen Arbeit an ausgewählten Beispielen erprobt werden. Zugleich werden die dafür notwendigen Sprachkenntnisse für historische Forschungsarbeiten aktiviert.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2) + Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 25 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 20 S.); Gewichtung 3:7 Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Abschlussbereich

(30 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Master-Thesis Europäische Ethnologie/Volkskunde		04-EEVK-MA-Thesis-201-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
30	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Selbstständige Anfertigung einer Master-Thesis im Bearbeitungszeitraum von sechs Monaten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende sind in der Lage schriftlich darzustellen, dass sie die im Masterstudium der Europäischen Ethnologie/Volkskunde, als eines von zwei Hauptfächern, erworbenen, ausgewählten vertieften theoretischen und praktischen, Kenntnisse der Forschungsperspektiven und –methoden des Faches entsprechend des gewählten Themas der Master-Thesis anwenden können.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Master-Thesis (ca. 60 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Bearbeitungsdauer: 6 Monate		
Bezug zur LPO I		
--		